

FRIEDRICHSHAFEN

Nur für Abonnenten

22. April 2021, 16:59 Uhr

Eilantrag auf Baustopp liegt vor: BUND will Genehmigung für Hotel am Fischbacher Seeufer kippen

Der Landesverband des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) bestreitet vor dem Verwaltungsgericht Sigmaringen eine Baugenehmigung der Stadt Friedrichshafen. Die hatte im Juni 2020 grünes Licht für den Neubau eines Hotels mit 120 Betten im Landschaftsschutzgebiet gegeben. Bauherrin ist mit der Luftschiffbau Zeppelin GmbH ein Stiftungsunternehmen.



Der Bau des neuen Hotels am Fischbacher Seeufer hat begonnen. Gegen die Genehmigung geht der BUND nun gerichtlich vor. | Bild: Cuko, Katy

VON **KATY CUKO**

Mit Schreiben vom 15. April hat der Freiburger Rechtsanwalt Tobias Lieber im Auftrag des BUND-Landesverbands beim Verwaltungsgericht Sigmaringen beantragt, dass die Arbeiten auf der Baustelle am Fischbacher Seeufer eingestellt werden müssen. Damit soll verhindert werden, dass vollendete Tatsachen geschaffen werden, bevor der Widerspruch des BUND gegen die Baugenehmigung entschieden ist. Die Stadt

Friedrichshafen hatte Anfang Juni 2020 den Neubau eines Hotels auf dem Areal des früheren Diakonissenheims direkt am Fischbacher Seeufer genehmigt.

Das könnte Sie auch interessieren



FRIEDRICHSHAFEN

Trotz Widerspruch zur Baugenehmigung: Neubau für Hotel am Fischbacher Seeufer hat begonnen



FRIEDRICHSHAFEN

Hochlandrinder als Landschaftspfleger: Herde mit zirka 20 Mutterkühen und Kälbern beweidet Feuchtwiesen im Hepbacher-Leimbacher Ried

Gegen diese Baugenehmigung geht der BUND-Landesverband nun gerichtlich vor. Der Umweltverband hatte der Genehmigung laut der Unterlagen, die unserer Zeitung vorliegen, bereits am 4. November 2020 und damit vor dem Abriss der Altbauten des Diakonissenheims widersprochen und dies Ende Januar begründet. Diesem Widerspruch könne die Stadt nicht abhelfen, teilte das Bauordnungsamt am 22. März mit. Damit muss nun das Regierungspräsidium Tübingen darüber entscheiden, ob die Baugenehmigung rechtens war oder nicht.



Modell für die Neubauten am Standort des ehemaligen Diakonissen-Erholungsheims in Fischbach. Die Villa Gminder

(weiß) bleibt erhalten und wird saniert. | Bild: Luftschiffbau Zeppelin GmbH

Da die Luftschiffbau Zeppelin GmbH als Bauherrin für das Hotelprojekt nun jedoch bereits mit dem Neubau begonnen hat, strebt der BUND mit dem Eilantrag vorerst den Baustopp an. Sollte das Verwaltungsgericht diesem Antrag folgen, müssen die Bauarbeiten ruhen, bis über den Widerspruch entschieden ist.

Das könnte Sie auch interessieren



FRIEDRICHSHAFEN

Hotelkomplex am Fischbacher Seeufer: „Ein solches Projekt im Außenbereich ohne Bebauungsplan zu genehmigen, geht halt nicht“

Der BUND-Ortsverband Friedrichshafen versucht seit 2016, das Hotelprojekt zu verhindern, weil hier Fauna und Flora im Landschafts- und angrenzenden Naturschutzgebiet stark in Mitleidenschaft gezogen würden.

Gegen die Baugenehmigung geht der Umweltverband aus drei Gründen vor: Erstens hätte die Stadt Friedrichshafen hier nicht die Errichtung einer Hotelanlage bewilligen dürfen, weil das Areal baurechtlich im Außenbereich liegt und kein Bebauungsplan vorliegt. Zweitens wurde keine Umweltverträglichkeitsprüfung gemacht, was gerade im Landschaftsschutzgebiet notwendig gewesen wäre. Drittens wurden die Umweltverbände vor der Baugenehmigung nicht angehört.



FRIEDRICHSHAFEN

Hochlandrinder als Landschaftspfleger: Herde mit zirka 20 Mutterkühen und Kälbern beweidet Feuchtwiesen im Hepbacher-Leimbacher Ried



FRIEDRICHSHAFEN

Nach Abwasserskandal in Friedrichshafen: Staatsanwaltschaft stellt Ermittlungsverfahren gegen Mitarbeiter der Stadt ein